

## Hauptbahnhof

### **Deportations-Ausstellung soll auch nach Hanau**

HANAU · Die Ausstellung „11 000 Kinder“ soll auch im Hanauer Hauptbahnhof gezeigt werden. Den Antrag der Fraktion Die Linke hat das Stadtparlament einstimmig beschlossen. Der Magistrat soll mit dem Vorstand der Deutschen Bahn AG sprechen.

Die Ausstellung über die Deportation französischer Kinder und Kinder von nach Frankreich geflohenen Deutschen in das NS-Konzentrationslager Auschwitz wurde seit 2002 in 18 französischen Bahnhöfen gezeigt. Die Route der Verschleppung führte unter anderem auch durch Hanau.

Nach monatelangem Gezerre zwischen dem Berliner Verkehrsministerium und dem Bahnvorsitzenden Hartmut Mehdorn veröffentlichten beide Seiten am vergangenen Freitag eine Erklärung und kündigten eine „neue Ausstellung über Deportationen“ an, die 2008 eröffnen soll. Allerdings verfolgt Mehdorn ein „eigenes (...) Konzept“. Grundlage solle eine bereits bestehende Museums-Ausstellung in Nürnberg sein, die „ergänzt“ werden soll. Eine Beteiligung Dritter werde nicht zugelassen. Deutsche und französische Opferorganisationen äußerten sich darüber empört.

UTE

FR: Sa, 11.12.2006